



Esslingen, den 01.06.2016

SPD im Kreis Esslingen lädt alle Interessierten zu Diskussionsforen ein

Der SPD-Kreisverband Esslingen bietet den Bürgerinnen und Bürgern an, sich punktuell an inhaltlichen Diskussionen zu beteiligen. Die SPD richtet Diskussionsforen zu den Themen Nachhaltigkeit, Integration/Flüchtlinge und Europa/Grundsatzthemen ein.

(pm) Nach der Analyse des schlechten Landtagswahlergebnisses führt die SPD auf unterschiedlichen Ebenen einen inhaltlichen wie personellen Erneuerungsprozess durch. Im SPD-Kreisverband Esslingen verläuft seit einiger Zeit ein Generationswechsel der Verantwortungsträger. „Nach und nach übernehmen junge Menschen wie zum Beispiel Simon Bürkle als neuer Ortsvereinsvorsitzender Wendlingens oder auch Michael Medla als Stadt- und Kreisrat mehr Verantwortung“, beschreibt der SPD-Kreisvorsitzende Michael Beck die sich abzeichnende personelle Erneuerung. Das Vertrauen in eine neue Generation stärke die Arbeit der SPD nachhaltig, indem bewährte Erfahrung und frische Ideen zusammenkommen.

Parallel dazu legt der SPD-Kreisverband seinen Arbeitsschwerpunkt auf einen inhaltlichen Diskussions- und Erneuerungsprozess unter Einbezug von Nicht-Parteimitgliedern. „Parteien sind Orte der lebhaften Diskussionen und Ideenschmieden für Antworten auf gesellschaftspolitische Fragestellungen unserer Zeit“, beschreibt der Vorsitzende des SPD-Kreisverbands Michael Beck sein Kernanliegen. Der SPD müsse es wieder stärker gelingen Alternativen und Visionen für gegenwärtige Herausforderungen und Probleme aufzuzeigen. Dafür seien breite Plattformen für den Austausch wichtig.

Daher möchte der SPD-Kreisverband Esslingen einen inhaltlichen Diskussionsanstoß für aktuelle Herausforderungen geben. „Mit den Themenbereichen Nachhaltigkeit, Integration/Flüchtlinge und einem Forum zu Europa und zu Grundsatzfragen wollen

SPD-Kreisverband Esslingen

Pressemitteilung 04/2016



Esslingen, den 01.06.2016

wir den innerparteilichen Ideenaustausch beleben und gleichzeitig durch projektorientiertes Arbeiten zu den bereits bestehenden Formaten auch Nicht-Mitglieder zur Mitarbeit ermuntern“, erläutert der SPD-Kreischef. Da bei überschaubaren Projekten niedrige Beteiligungshürden bestehen, könne man sich als politisch Interessierter punktuell und thematisch in die Partei einbringen und erleben, wie Politik vor Ort gestaltet wird.

Im Rahmen des Diskussionsforums Nachhaltigkeit werden SPD-Regionalrat Prof. Dr. Wilfried Nobel und Sven Simon, Mitbegründer des Forums zukunftsfähiges Nürtingen Konzepte für die Vereinbarkeit von Ökologie, Ökonomie und sozialer Gerechtigkeit diskutieren. Das Auftakt-Treffen findet am Montag, 13. Juni 2016 um 18.30 Uhr im Restaurant Hirsch in Filderstadt statt.

Im Diskussionsforum Integration/Flüchtlinge tauschen sich in der Flüchtlingshilfe Engagierte aus dem ganzen Landkreis Esslingen aus. Gleichzeitig besteht hier die Möglichkeit, Impulse und Anliegen an politische Entscheidungsträger im Bund und im Land weiterzugeben. Das Diskussionsforum trifft sich das nächste Mal am Samstag, 18. Juni 2016 im Vorfeld des SPD-Kreisparteitages um 13 Uhr in der Festhalle Kemnat in Ostfildern.

Um generelle Zukunftsvisionen zu finden und zu debattieren, wird darüber hinaus ein Forum zum Thema Europa und Grundsatzthemen geschaffen. „Wie wollen wir in einer globalisierten Welt zusammenleben? Was bedeutet soziale Gerechtigkeit heute? Mit welchen Mechanismen und auf welcher Ebene kann Politik wieder aktiv gestalten statt nur zu reagieren?“. Dies sind die Ausgangsfragen, auf die SPD-Kreisvorsitzender Michael Beck und Sebastian Schöneck, der für die SPD im Wahlkreis Nürtingen kandidiert hat, gemeinsam Antworten suchen wollen. Das Diskussionsforum startet am Mittwoch, 29. Juni 2016 um 19.00 Uhr im Hotel Pflum in Nürtingen.

SPD-Kreisverband Esslingen

Pressemitteilung 04/2016



Esslingen, den 01.06.2016

„Mit den Diskussionsforen wird die inhaltliche Arbeit an der Basis gestärkt und Raum für Mitglieder wie Interessierte geschaffen, sich aktiv einzubringen und Politik zu diskutieren und mitzugestalten“, resümiert Kreisvorsitzender Michael Beck den Ansatz. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu den Diskussionsforen eingeladen. Nähere Informationen für Interessierte gibt es unter www.spd-es.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Michael Beck, Vorsitzender (T 0177 8162 699 - E-Mail kontakt@michael-beck.org)

Michael Medla, Pressesprecher (T 0178 9232552 – E-Mail info@michaelmedla.de)

Weitere Informationen unter <http://www.spd-es.de>